

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE M

**PREISE
LÖHNE
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 3

**Preise und Preisindices
für industrielle Produkte
(Erzeugerpreise)**

April 1969



Bestellnummer : 310300 - 690204
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
1. Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte (Inlandsabsatz)	4
2. Zusammengefaßter Index der Erzeugerpreise für Industrie- produkte im Inlands- und Auslandsabsatz	9
3. Erzeugerpreise industrieller Produkte	10

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Wirtschaft und Statistik", Heft 1965/2, enthalten.

Erschienen im Mai 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte (ohne Mehrwertsteuer) hat sich von März zu April 1969 um 0,2 Prozent auf 100,4 (1962 = 100) erhöht. Er liegt damit um 1,3 Prozent über dem Stand vom April 1968.

Im einzelnen waren von März zu April 1969 folgende durchschnittliche Preisveränderungen zu beobachten:

Bei den bergbaulichen Erzeugnissen verbilligten sich Erdöl um 4,2 Prozent und - wegen des Sommerrabattes - Steinkohlenbriketts um 4,5 Prozent, während Salinensalz um 2,8 Prozent teurer wurde. Unter den Mineralölerzeugnissen gaben die Preise für leichtes Heizöl um 3,7 Prozent, für Dieselmotorkraftstoff um 1,3 Prozent und für Benzin um 1,1 Prozent nach. In der Gruppe Eisen und Stahl kam es zu Preiserhöhungen bei geschweißten Rohren (+ 2,4 Prozent) und bei Mittelblechen (+ 1,1 Prozent). Auch die Preise der NE-Metalle haben durchweg angezogen. Am stärksten verteuerten sich Elektrolytkupfer (+ 8,5 Prozent) und Blockmessing (+ 5,3 Prozent). Ein ähnliches Bild ergab sich beim NE-Metallhalbzeug, wo sich insbesondere die Preise für Halbzeug aus Kupfer (darunter Rohre + 9,3 Prozent) und aus Messing (darunter Bleche + 7,2 Prozent) stärker erhöhten. Bei den Edelmetallen gab Silber im Preis um 2,5 Prozent nach. In der Gruppe der Stahlbauerzeugnisse stiegen die Preise für Stahlkonstruktionen (+ 1,4 Prozent), Dampfkessel und Behälter (+ 1,7 Prozent) und Industriebahnwagen (+ 1,0 Prozent). Maschinen für die Bauwirtschaft und Kraftfahrzeuganhänger wurden um jeweils etwa 1 Prozent teurer. Die Preise für Schmuckwaren stiegen um 1,4 Prozent und für Flachglas um 1,9 Prozent. Schnittholz erhöhte sich im Preis um 1,1 Prozent. Um den gleichen Prozentsatz verteuerten sich sowohl Bücher als auch Zeitschriften. Angezogen haben die Preise für Oberleder (+ 1,8 Prozent), Herrenhüte (+ 2,1 Prozent) und Einzelteile aus Kunststoff (+ 1,5 Prozent). Textile Spinnstoffe ermäßigten sich im Preis um 1,5 Prozent.

Bei den Erzeugnissen der Ernährungsindustrie verteuerten sich besonders Weizenkleie, Kleber, Melasse, Trockenschnitzel, Talg für Ernährungszwecke und verarbeitete Heringe. Verbilligt haben sich dagegen vor allem Puddingpulver, Sojaöl und Fleisch.

Hinweis zur Veröffentlichung absoluter Preise

Die Statistik der Erzeugerpreise industrieller Produkte ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismaßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ *)

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969	
						DURCHSCHNITT		APRIL	MAERZ		APRIL
						OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEMRWERT-)STEUER	OHNE				
INDUSTRIERZEUGNISSE INSGESAMT	42,9	79,8	97,2	105,8	104,9	99,3	109,1	99,1	100,2	100,4	
INDUSTRIERZEUGNISSE INSGESAMT 1950=100	44,1	82,1	100,0	108,8	107,9	102,2	112,2	102,0	103,1	103,3	
INDUSTRIERZEUGNISSE INSGESAMT OHNE ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER	42,2	80,3	97,0	105,9	104,8	99,0	108,8	98,8	100,0	100,2	
ERZEUGNISSE DER VERARBEITENDEN INDUSTRIE 1)	43,3	81,9	96,9	105,9	104,8	98,9	108,7	98,7	100,0	100,2	
ERZEUGNISSE DER GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN 2)	39,1	73,9	100,9	103,3	100,7	95,1	105,0	94,7	95,5	95,9	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN 2)	42,4	72,9	93,9	106,7	105,6	99,2	109,7	99,0	100,9	101,2	
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN 2)	44,8	96,4	95,4	108,7	108,0	102,2	112,7	101,9	103,7	104,0	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN	50,6	93,7	97,0	105,6	106,3	100,9	108,0	101,2	101,2	101,1	
INVESTITIONSGUETER 3)	.	.	92,0	108,6	108,3	102,4	113,2	102,0	104,8	105,2	
VERBRAUCHSGUETER 3)	.	.	94,9	106,7	107,3	101,2	111,4	100,9	101,7	101,8	
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE	27,5	57,4	101,2	105,4	105,3	101,1	111,6	100,6	101,2	100,5	
ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUES DARUNTER	24,6	51,8	98,6	110,4	110,4	105,0	116,0	104,3	104,8	104,3	
STEINKOHLEN, -KOKS UND -BRIKETS	23,9	52,2	99,5	109,4	109,4	103,8	114,6	103,1	103,7	103,2	
EISENERZE	31,1	61,8	100,0	97,5	97,5	96,3	106,4	96,3	96,3	96,3	
ERZEUGNISSE DES KALI- U. STEINSALZBERGBAUES U. DER SALINEN	40,4	76,2	96,6	101,4	100,9	96,7	106,4	101,8	101,0	101,4	
MINERALOELERZEUGNISSE UND KOHLENWERTSTOFFE 4)	48,9	76,6	102,3	88,1	97,6	93,5	103,3	93,0	90,1	89,0	
MINERALOELERZEUGNISSE 4)	50,7	73,7	101,2	88,1	97,8	93,6	103,4	92,9	90,7	89,6	
DARUNTER											
KRAFT- UND LEUCHTSTOFFE 4)	55,8	89,6	101,8	89,2	101,3	99,6	110,0	99,8	96,4	95,2	
MOTORENBENZIN	70,8	107,6	103,3	87,9	99,4	98,8	109,2	99,3	95,2	94,2	
DIESELKRAFTSTOFF 4)	36,8	74,1	99,7	91,1	104,1	100,8	111,4	100,6	98,1	96,8	
HEIZOELE	.	.	99,9	85,0	92,1	85,1	94,0	82,7	80,7	79,4	
HEIZOEL, LEICHT	.	.	105,9	76,9	88,2	87,4	96,6	82,5	76,5	73,7	
HEIZOEL, SCHWER	.	.	99,6	92,2	95,6	82,9	91,6	82,7	84,2	84,2	
KOHLENWERTSTOFFE	53,8	105,2	121,6	89,4	93,5	92,2	101,9	95,0	78,0	77,4	
STEINE UND ERDEN	41,0	70,1	92,8	107,4	106,5	99,0	109,4	99,2	98,7	98,9	
NATURSTEINE FUER DEN TIEFBAU	40,6	65,2	96,0	99,9	93,6	85,9	94,9	86,4	87,3	86,9	
NATURSTEINE FUER DEN HOCHBAU	43,6	64,9	85,9	110,4	114,4	108,9	120,3	108,8	109,1	109,9	
SAND UND KIES	47,3	67,5	87,6	107,9	108,0	100,5	111,0	100,8	101,8	102,0	
ZEMENT	46,0	71,2	100,4	100,2	99,6	88,7	97,9	89,3	84,8	84,8	
KALK	33,7	65,4	96,9	107,7	109,3	104,0	114,9	104,2	104,0	104,6	
DARUNTER											
BAUKALK	33,1	62,2	96,9	107,0	108,1	103,0	113,8	103,1	102,8	103,6	
GIPS	35,2	64,7	91,1	119,0	120,2	110,9	122,6	111,2	112,7	112,8	
GROBKERAMISCHE ERZEUGNISSE	34,6	66,8	87,2	113,7	113,8	108,6	120,0	108,6	109,8	110,2	
DARUNTER											
MAUERZIEGEL	32,0	65,8	82,6	114,6	111,8	105,0	116,0	104,9	105,9	106,2	
FALZZIEGEL	32,0	61,8	83,6	121,2	122,3	114,4	126,4	114,4	113,6	113,7	
GROBSTEINZEUG	41,6	69,4	94,4	108,6	114,2	108,8	120,1	108,7	108,7	108,7	
FEUERFESTE ERZEUGNISSE	35,5	66,2	92,5	109,1	109,3	108,0	119,4	108,0	112,0	112,6	
KUENSTLICHE STEINERZEUGNISSE	48,3	79,5	93,1	108,3	105,9	98,5	108,9	98,5	98,4	98,5	
DARUNTER											
KALKSANDSTEINE	39,6	76,4	91,8	103,2	97,5	92,0	101,6	92,2	92,6	92,3	
BETONSTEINERZEUGNISSE	49,4	78,3	90,7	108,2	105,5	97,2	107,4	97,1	97,0	97,2	
DARUNTER											
BINSBAUSTOFFE	40,0	86,1	87,2	105,9	101,2	93,4	103,2	93,4	92,4	92,6	
BETONSTEINERZEUGNISSE FUER DEN TIEF- U. STRASSENBAU	48,5	74,9	93,5	109,1	107,2	97,4	107,6	97,2	97,8	97,8	
SCHLACKEN UND SCHLACKENERZEUGNISSE	42,0	68,5	91,6	110,6	109,5	102,8	113,6	103,1	101,7	102,0	
ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER	60,0	66,8	99,4	104,7	105,8	105,0	115,3	105,1	104,6	104,4	
ELEKTRISCHER STROM BEI ABGABE AN	63,7	67,9	100,9	101,6	101,6	99,1	109,4	99,2	98,5	98,2	
HAUSHALTUNGEN	87,5	79,2	97,8	102,7	102,8	100,6	111,1	100,6	100,6	100,6	
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	90,1	69,6	96,4	101,5	101,7	101,3	111,9	101,3	101,3	101,3	
GENERBliche BETRIEBE	81,4	70,0	97,3	103,2	103,7	102,4	113,2	102,4	102,4	102,4	
SONDERABNEHMER IN NIEDERSpanNUNG	60,8	70,3	104,3	100,5	100,4	97,5	107,7	97,6	97,2	96,8	
SONDERABNEHMER IN HOCHSpanNUNG	53,9	64,6	103,0	100,7	100,5	97,4	107,6	97,6	96,4	96,0	

*) BIS EINSCHL. 1960 BUNDESgebiet OHNE BERLIN, BIS EINSCHL. 1958 OHNE SAARLAND.

1) INDUSTRIERZEUGNISSE INSGESAMT OHNE ERZEUGNISSE DES BERGBAUES UND OHNE ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER.- 2) AUFTeILUNG GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN: MINERALOELERZEUGNISSE UND KOHLENWERTSTOFFE, STEINE UND ERDEN, EISEN UND STAHL, NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG, GIESSEREIERZEUGNISSE, ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTMALZWERKE, CHEMISCHE ERZEUGNISSE, FLACHGLAS UND GLASFASERN, SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONST. BEARBEITETES HOLZ, HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE, GUMMI- UND ASBESTWAREN. INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN: ERZEUGNISSE DER STAHLVERFORMUNG, STAHLBAUERZEUGNISSE, MASCHINENBAUERZEUGNISSE, STRASSENFAHRZEUGE, ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE, FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN, EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN. VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN: MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, TURN- UND SPORTGERAETE, SCHMUCKWAREN, FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE, HOHLGLAS, HOLZWAREN PAPIER- UND PAPPWAREN, DRUCKEREIERZEUGNISSE, KUNSTSTOFFERZEUGNISSE, LEDER, LEDERWAREN UND SCHUHE, TEXTILTEN, BEKLEIDUNG.- 3) FERTIGERZEUGNISSE NACH IHRER VORWIEGENDEN VERWENDUNG, ENTSPRECHEND DER WARENGLIEDERUNG DES BRUTTO-PRODUKTIONSDINDEX (SIEHE HIERZU WIRTSCHAFT UND STATISTIK 1962/41).- 4) AB 1964 UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER VON DEN MINERALOELGESELLSCHAFTEN TATSAEHLICH IN RECHNUNG GESTELLTEN PREISE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ) *1

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969
	DURCHSCHNITT							APRIL	MAERZ	APRIL
						OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		O H N E		
NOCH ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER										
GAS	52,1	69,7	100,0	100,7	101,4	99,4	109,9	99,4	99,1	99,1
BEI ABGABE AN										
HAUSHALTUNGEN	56,5	75,1	97,6	105,5	106,7	104,8	115,8	104,8	104,7	104,7
HADEL UND GEWERBE	51,7	66,5	102,0	99,6	100,2	98,6	108,9	98,5	98,4	98,4
INDUSTRIE BEI 20000 CBM MONATLICH	43,4	58,2	102,3	94,9	95,1	93,0	102,8	93,1	92,8	92,8
INDUSTRIE BEI 100000 CBM MONATLICH	42,1	61,3	106,3	93,6	93,4	91,3	100,8	91,3	90,1	90,1
WASSER	.	.	88,9	140,6	151,5	168,5	177,4	168,6	169,0	169,0
BEI ABGABE AN										
HAUSHALTUNGEN	.	.	88,9	140,6	153,4	170,9	179,9	171,0	171,3	171,3
INDUSTRIE	.	.	88,2	140,7	148,3	164,4	173,1	164,5	165,0	165,0
EISEN UND STAHL 1)	26,3	52,4	102,6	98,2	91,8	84,7	93,6	83,3	87,9	88,1
ERZEUGNISSE DER HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE										
OHNE FERROLEGIERUNGSWERKE	26,1	52,5	102,8	98,1	91,5	84,4	93,3	83,1	87,7	87,9
DARUNTER										
ROHEISEN 2)	23,7	51,5	113,2	89,7	87,6	81,9	90,5	81,9	81,9	81,9
WALZSTAHL	25,4	51,1	101,7	100,0	92,3	84,0	92,8	82,3	88,1	88,2
FORMSTAHL	23,0	51,2	99,7	99,5	91,7	85,8	94,9	83,1	94,0	94,0
STABSTAHL	24,7	50,4	99,8	100,1	94,3	88,3	97,5	88,0	89,8	89,8
WALZDRAHT	27,5	50,1	100,5	100,0	92,3	85,5	94,5	85,5	86,1	86,1
GROBBLECHE	25,7	47,3	100,8	100,2	92,5	85,2	94,1	81,1	93,9	94,4
MITTELBLECHE	23,4	51,4	99,5	100,1	90,7	78,4	86,7	76,2	87,8	88,8
FEINBLECHE	23,5	54,6	106,5	100,0	90,1	77,4	85,5	75,6	80,5	80,5
NE- METALLE UND -METALLHALBZEUG	30,7	97,1	98,5	159,4	136,2	141,8	156,7	138,9	145,3	152,1
NE- METALLE UND EDELMETALLE	33,6	122,5	100,0	163,8	144,0	151,4	167,2	149,1	158,4	164,3
NE- METALLHALBZEUG	34,0	92,9	97,0	155,1	128,7	132,7	146,5	129,3	132,8	140,5
GIESSEREIERZEUGNISSE	32,7	60,3	93,0	110,7	106,4	103,4	114,4	102,5	105,4	106,2
DARUNTER										
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS	31,5	56,2	91,6	106,2	104,5	101,1	111,8	100,3	103,7	103,9
EISENGUSS	30,9	56,0	92,2	105,4	103,3	100,0	110,5	99,3	101,3	101,5
EISENGUSS- STUECKE	32,1	52,8	88,5	109,2	108,0	103,4	114,2	101,9	106,6	106,8
EISENGUSS- FERTIGERZEUGNISSE	29,5	59,6	96,1	101,5	98,6	96,5	106,6	96,6	95,9	96,1
STAHLGUSS	37,4	59,6	87,8	111,3	110,5	107,4	119,3	106,0	115,0	115,3
TEMPERGUSS	34,4	54,7	94,6	102,5	101,4	96,6	106,9	96,7	98,3	98,3
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE										
UND DER STAHLVERFORMUNG	32,0	60,2	98,3	101,5	99,1	90,7	100,2	90,3	91,9	92,2
DARUNTER										
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE	29,5	60,1	103,7	98,7	96,8	87,9	97,1	87,6	88,2	88,6
ERZEUGNISSE DER STAHLVERFORMUNG	35,0	60,4	93,6	104,0	101,1	93,2	103,0	92,7	95,2	95,4
STAHLBAUERZEUGNISSE	29,3	51,0	90,3	107,1	101,7	95,5	105,5	94,5	100,1	101,4
DARUNTER										
STAHLKONSTRUKTIONEN	28,1	49,0	89,2	103,5	92,7	88,8	98,1	87,1	95,4	96,7
WEICHEN	21,8	42,1	86,4	110,6	109,3	101,8	112,5	101,8	101,8	101,8
SCHIENENGEBUNDENE WAGEN	29,7	52,1	87,3	107,1	107,7	99,9	110,4	99,7	100,2	100,2
INDUSTRIEBAHNWAGEN UND MATERIAL	27,8	45,6	89,7	110,3	108,6	100,7	111,3	100,6	93,3	94,2
DAMPFKESSEL UND BEHAELTER	30,9	54,0	92,6	111,2	109,9	101,5	112,1	100,9	106,0	107,8
MASCHINENBAUERZEUGNISSE	37,7	63,4	89,5	110,8	111,4	105,7	116,8	105,2	108,5	108,8
GEWERBLICHE ARBEITSMASCHINEN 3)	33,7	57,0	87,1	111,8	113,3	108,0	119,3	107,3	111,2	111,5
DARUNTER										
METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN DER SPANABHEBENDEN FORMUNG	35,4	56,3	84,6	112,8	114,5	109,1	120,6	108,1	114,0	114,3
DARUNTER										
HOBEL- UND STOSSMASCHINEN	24,8	47,2	84,7	108,7	109,7	104,4	115,4	103,1	109,6	109,6
DREHBAENKE	39,0	62,4	85,7	112,0	113,6	108,0	119,3	106,9	113,3	113,3
REVOLVERDREHBAENKE UND DREHAUTOMATEN	39,5	52,0	84,9	110,6	111,2	104,7	115,7	103,9	110,8	110,8
BOHRMASCHINEN	29,1	51,6	82,5	115,7	117,3	110,7	122,3	110,1	115,5	115,6
FRAESMASCHINEN	.	.	80,3	111,2	113,3	108,4	119,8	107,5	111,2	112,2
SCHLEIFMASCHINEN	46,2	64,5	88,6	116,8	118,5	113,1	125,0	111,9	119,0	119,2

*1) FUSSNOTE VGL. S. 4.

1) BIS MAERZ 1967 UEBERWIEGEND LISTENPREISE, DIE ZEITWEISE UNTERSCHRITTEN WURDEN.- 2) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER GEWAHRTEEN RABATTE (FREUERABATT UND DURCHSCHNITTLICH GEWAHRTER ZUSATZRABATT).- 3) HIERZU GEHOEREN AUCH HUETTEN- UND WALZWERKSEINRICHTUNGEN, INDUSTRIEDEFEN, GIESSEREIMASCHINEN, AUTOGENGERAETE UND -MASCHINEN, DRUCKLUFTWERKZEUGE, FLUESSIGKEITSPUMPEN, ZUBEHOERTEILE FUER TEXTILMASCHINEN, NAEMASCHINEN, WAESCHEREI- UND VERWANDTE MASCHINEN.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ 1*)

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1930	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969	
	DURCHSCHNITT						APRIL		MAERZ		APRIL
							OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		O H N E		
NOCH MASCHINENBAUERZEUGNISSE											
METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN DER SPANLOSEN FORMUNG	29,9	52,1	82,4	110,6	112,1	107,4	118,7	106,4	111,0	111,8	
DARUNTER											
PRESSEN MIT MECHANISCHEN ANTRIEB	.	.	85,4	111,0	112,3	107,5	118,8	106,4	112,3	112,3	
PRESSEN MIT HYDRAULISCHEN ANTRIEB	.	.	81,9	109,5	110,9	108,6	117,8	106,1	108,8	108,8	
BLECHBEARBEITUNGSMASCHINEN	27,1	58,3	81,3	99,0	99,7	95,2	105,2	95,1	97,7	98,6	
PRUEFMASCHINEN	42,4	56,3	82,1	114,1	114,9	109,9	121,5	109,4	111,1	111,1	
HOLZBE- UND -VERARBEITUNGSMASCHINEN	35,4	63,4	87,4	111,2	111,9	105,5	116,6	104,8	109,3	109,8	
DARUNTER											
HOBEL- UND FRAESMASCHINEN	32,1	59,3	85,9	113,1	116,7	108,2	119,6	107,2	113,2	113,2	
MASCHINEN FUER DIE VERARBEITUNG VON GUMMI UND KUNSTSTOFF	.	.	87,8	113,6	117,0	110,6	122,2	109,4	113,6	113,7	
MASCHINEN FUER DIE BAUMWIRTSCHAFT	41,9	62,8	91,1	107,1	108,4	104,8	115,9	104,0	108,3	109,5	
BAUSTOFFE- UND KERAMIKMASCHINEN	.	.	82,4	112,9	114,1	108,2	119,5	107,5	112,4	112,5	
MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN FUER DEN BERGBAU	32,3	50,0	90,7	110,6	112,1	106,5	117,7	106,0	109,0	109,1	
MASCHINEN FUER DIE Nahrungsmittelindustrie	31,8	53,7	84,2	117,7	120,4	115,8	128,0	114,3	118,3	118,3	
MASCHINEN FUER VERANDTE GEBIETE DER Nahrungsmittelindustrie	29,6	56,3	83,2	115,6	118,3	114,1	126,1	113,7	117,0	117,9	
FOERDERMITTEL 1)	35,0	59,2	87,1	111,5	112,7	108,6	117,8	106,0	109,6	109,3	
PAPIER- UND DRUCKEREI-MASCHINEN	28,1	57,3	85,1	116,4	119,4	113,0	124,9	112,6	116,0	116,0	
TEXTILMASCHINEN	32,3	64,4	86,6	112,8	113,6	108,2	119,6	107,7	112,5	112,5	
SCHUH- UND LEDERINDUSTRIEMASCHINEN	34,7	66,9	85,9	114,4	118,9	114,7	126,7	112,8	120,9	120,9	
KRAFTMASCHINEN 2)	36,9	64,2	93,9	115,7	117,9	111,2	122,9	109,7	114,1	114,1	
LANDMASCHINEN	32,9	56,4	92,1	106,1	107,3	105,2	116,3	104,5	106,4	106,7	
ACKERSCHLEPPER	47,6	73,8	91,2	106,6	108,2	100,8	111,4	100,0	101,2	101,5	
BUEROMASCHINEN	51,3	93,0	104,2	102,5	101,3	93,7	103,6	93,8	93,8	93,8	
ZAHNRAEDER UND GETRIEBE	37,8	60,6	90,4	110,4	111,4	103,8	114,7	103,4	106,7	106,7	
ARMATUREN	47,7	87,4	96,1	127,5	117,5	112,9	124,8	113,4	118,1	118,5	
STRASSENFAHRZEUGE	47,7	90,7	97,0	103,2	103,3	95,9	106,0	95,9	96,3	96,5	
PERSONEN- UND LASTKRAFTWAGEN	47,4	99,1	97,5	102,4	102,5	94,7	104,6	94,4	95,0	95,0	
DARUNTER											
PERSONENKRAFTWAGEN	48,4	109,0	97,9	102,5	102,5	94,5	104,5	94,5	94,7	94,7	
LASTKRAFTWAGEN	44,5	82,0	94,9	102,2	102,4	95,5	105,5	95,5	96,7	96,7	
KRAFTRAEDER EINSCHLIESSLICH MOPEDS UND MOTORROLLER	42,1	86,9	93,7	104,4	104,9	100,6	111,1	100,5	100,8	100,9	
TEILE UND ZUBEHOER FUER KRAFTFAHRZEUGE	57,0	79,6	98,4	106,6	106,4	100,2	110,7	100,5	100,6	101,4	
KRAFTFAHRZEUGANHAENGER UND GESpannFAHRZEUGE	41,2	66,0	90,1	102,0	101,9	94,0	103,9	94,0	94,3	95,2	
FAHRRADER	38,8	83,7	94,3	107,2	107,9	98,6	109,0	98,5	100,5	100,5	
ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	.	.	99,4	104,6	101,9	98,0	108,1	96,0	96,8	96,9	
GERAETE UND EINRICHTUNGEN ZUR ELEKTRIZITAETS-ERZEUGUNG UND -UMWANDLUNG	.	.	94,2	99,0	96,9	89,9	99,4	90,0	90,0	90,2	
DARUNTER											
ELEKTROMOTOREN UND -GENERATOREN	.	.	93,5	96,3	93,2	86,0	95,1	85,8	86,2	86,4	
TRANSFORMATOREN	.	.	93,4	99,0	96,4	88,1	97,4	88,9	87,1	87,1	
GERAETE UND EINRICHTUNGEN DER ELEKTRIZITAETS-VERTEILUNG	.	.	102,4	117,2	109,2	106,4	117,6	106,3	107,6	107,7	
DARUNTER											
HOCHSPANNUNGSSCHALTGERAETE	.	.	93,9	107,1	108,8	101,9	112,6	101,6	101,9	102,0	
NIEDERSPANNUNGSSCHALTGERAETE	.	.	101,2	103,1	101,9	95,3	105,3	95,1	98,3	98,3	
INSTALLATIONSGERAETE	.	.	109,1	98,1	93,9	85,7	94,7	85,2	88,5	88,6	
ISOLIERTE DRAENTE UND LEITUNGEN	.	.	102,2	129,1	113,7	115,1 p	127,2p	115,1p	115,1p	115,1p	
KABEL	.	.	103,8	137,9	122,3	125,3 p	138,5p	125,3p	125,3p	125,3p	
ELEKTRISCHE VERBRAUCHERGERAETE	.	.	102,4	98,5	96,3	89,2	98,6	89,4	88,8	89,0	
DARUNTER											
ELEKTROWERKZEUGE	.	.	91,5	102,9	102,4	97,4	107,7	97,4	100,1	100,5	
ELEKTROWAERMEGERAETE	.	.	94,5	100,3	99,9	91,7	101,3	91,4	92,2	92,4	
ELEKTROMOTORISCHE WIRTSCHAFTSGERAETE	.	.	102,4	97,7	94,2	87,0	96,1	87,3	85,5	85,8	
ELEKTRISCHE LEUCHTEN EINSCHLIESSLICH GLUEH-UND ENTLADUNGSLAMPEN	.	.	101,1	102,3	97,2	92,1	101,7	92,2	92,5	92,8	
NACHRICHTENTECHNISCHE GERAETE UND EINRICHTUNGEN	.	.	96,4	109,9	115,3	109,3	120,8	109,2	113,5	113,5	
RUNDFUNK-, FERNSEH-, PHONOTECHNISCHE GERAETE UND EINRICHTUNGEN	.	.	101,9	97,0	92,6	84,9	93,8	85,0	84,6	84,6	
DARUNTER											
RUNDFUNK- UND FERNSEHEMPFANGSGERAETE	.	.	97,8	94,3	88,5	80,7	89,1	80,8	79,9	79,6	
ELEKTRISCHE MESS-, PRUEF-, STEUERUNGS-, REGELGERAETE UND EINRICHTUNGEN	.	.	92,0	108,8	110,0	104,5	115,5	104,0	106,9	106,8	
SONSTIGE ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	.	.	96,5	108,1	109,4	104,4	115,3	104,7	106,3	106,6	

*1 FUSSNOTE VGL. S. 4.

1) HIERZU GEMOEREN KRANE UND HEBEZEUGE, KLEINHEBEZEUGE UND HANDBETRIEBENE KRANE, STETIGE FOERDERER, AUFZUEGE.-
2) HIERZU GEMOEREN OTTO-MOTOREN, DIESEL-MOTOREN, KOLBENDAMPFMASCHINEN, KLEINE DAMPFTURBINEN.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ 101)

1962 = 100

MARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969
	DURCHSCHNITT					OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		APRIL	MÄRZ	APRIL
								OHNE	OHNE	
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN	47,3	77,2	90,3	108,3	109,9	104,8	115,8	104,7	106,4	104,5
OPTISCHE ERZEUGNISSE	44,6	70,9	87,9	111,0	112,2	107,9	119,2	107,7	108,6	108,6
FOTO-, PROJEKTIONS- UND KINOTECHNISCHE ERZEUGNISSE	43,0	81,8	89,7	105,4	104,1	99,9	110,4	100,4	99,8	99,8
FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE	93,3	73,5	92,0	109,4	112,4	104,8	116,0	106,8	108,4	108,4
MEDIZINMECHANISCHE ERZEUGNISSE	32,8	57,5	80,3	120,6	123,2	119,2	131,8	119,1	120,8	121,8
UHREN	94,3	90,9	93,8	102,3	102,7	98,2	108,5	97,9	102,1	102,1
EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	39,9	70,6	93,4	104,8	104,4	99,5	109,9	99,5	100,4	100,5
WERKZEUGE	44,2	62,0	89,5	103,5	103,6	94,8	107,0	94,8	98,4	98,9
HEIZ- UND KOCHGERÄTE	41,6	72,4	92,1	103,3	102,3	94,8	104,7	94,6	95,8	95,7
BLECHWAREN, BLECHKONSTRUKTIONEN UND FEINBLECHPACKUNGEN	35,5	66,1	95,4	101,6	100,6	93,3	103,1	93,2	94,1	94,4
SCHLOSSER UND BESCHLÄGE	43,3	73,4	92,8	104,1	103,2	97,3	107,5	94,6	100,0	99,7
SCHNEIDWAREN UND BESTECKE	43,5	68,4	89,1	115,9	117,3	113,5	125,4	113,7	116,0	116,0
METALLWAREN UND METALLKURZWAREN	40,8	79,3	91,2	117,9	118,6	110,6	122,2	110,9	110,9	110,9
MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, TURN- UND SPORTGERÄTE, SCHMUCKWAREN	40,0	78,3	90,6	110,3	112,1	107,6	118,9	106,8	109,7	110,3
MUSIKINSTRUMENTE	40,4	78,8	88,1	123,1	124,8	118,3	130,8	117,9	122,4	122,4
SPIELWAREN	36,7	78,8	90,1	111,4	113,4	106,2	117,4	104,4	108,5	108,5
TURN- UND SPORTGERÄTE	.	.	91,0	108,6	109,6	102,3	113,0	101,8	102,2	102,5
SCHMUCKWAREN OHNE BEARB. EDELSTEINE	43,4	77,4	91,7	106,6	108,4	107,8	119,2	105,8	109,9	111,4
CHEMISCHE ERZEUGNISSE EINSCHLIESSLICH KOHLENWERTSTOFFE	57,7	101,0	105,3	101,6	100,4	94,4	104,3	95,0	93,6	93,4
DARUNTER										
ANDRORGANISCHE INDUSTRIECHEMICALIEN (OHNE DUENGMITTEL)	59,0	83,2	100,4	126,9	123,5	122,9	135,4	124,2	121,0	121,4
ORGANISCHE INDUSTRIECHEMICALIEN	70,5	119,3	124,2	91,7	90,7	82,9	91,3	84,1	77,5	77,3
CHEMISCHE SPEZIALERZEUGNISSE ZUR WEITERVERARBEITUNG	53,8	106,0	106,3	99,4	98,2	91,4	101,0	91,6	91,3	91,4
CHEMISCHE VERBRAUCHSGÜTER	58,1	101,1	99,8	106,4	107,7	102,3	113,0	102,3	101,9	101,9
CHEMISCHE ERZEUGNISSE OHNE KOHLENWERTSTOFFE	57,7	101,1	104,9	101,9	100,5	94,5	104,3	95,0	94,0	93,8
FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	43,8	81,1	92,5	110,7	108,1	102,2	112,9	101,8	105,3	105,3
GESCHIRR AUS PORZELLAN	37,1	75,6	87,6	117,8	113,9	107,7	119,0	107,8	116,2	117,1
SANITÄRE UND HYGIENISCHE KERAMIK	55,2	102,8	105,7	126,9	127,9	120,7	133,4	120,7	110,1	107,5
FLIESEN	47,5	88,1	95,0	103,6	100,1	92,6	102,3	92,6	92,6	92,6
DARUNTER										
KERAMISCHE WANDFLIESEN	48,0	85,0	95,4	98,5	92,4	83,4	92,2	83,4	83,4	83,4
KERAMISCHE BODENFLIESEN	44,3	95,4	94,5	110,8	110,8	105,4	116,5	105,4	105,4	105,4
GLAS UND GLASWAREN	56,0	74,5	94,2	112,3	113,7	107,8	119,1	107,5	109,1	109,9
FLACHGLAS	65,7	86,2	100,0	101,9	101,9	96,1	106,2	95,9	96,4	98,2
HOHLGLAS	49,0	67,0	90,2	118,6	120,5	114,6	126,6	114,1	116,3	116,9
SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	36,0	66,8	100,8	100,3	93,4	87,1	96,2	85,9	91,4	92,2
SCHNITTHOLZ (NADEL-)	30,4	59,6	96,1	101,2	93,6	87,8	97,0	86,3	92,5	93,5
SCHNITTHOLZ (LAUB- )	.	.	.	.	.	87,5	96,6	86,8	90,7	91,5
SPERRHOLZ	51,6	86,6	103,7	106,0	102,0	96,0	106,1	95,0	100,1	100,9
HOLZSPANPLATTEN, UNFURNIERT	.	.	111,7	90,6	82,2	73,7	81,4	72,6	75,8	75,9
HOLZSPANPLATTEN, FURNIERT	.	.	109,2	94,3	90,1	82,8	91,5	81,9	85,4	85,4
HOLZWAREN	39,0	69,6	91,3	112,6	113,1	106,5	117,7	106,3	107,9	108,4
DARUNTER										
MOBEL	42,6	72,4	90,5	111,8	112,3	105,4	116,4	105,3	106,4	106,8
DARUNTER										
QUERMOBEL	43,8	73,6	91,9	111,5	110,3	103,5	114,3	103,5	107,5	108,1
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	31,0	76,6	103,6	100,4	98,6	92,2	101,8	91,3	92,9	93,2
DARUNTER										
ZELLSTOFF	33,2	80,5	115,2	99,4	96,2	90,0	99,4	89,6	88,8	88,8
PAPIER UND PAPPE	30,9	76,6	102,0	100,6	99,0	92,4	102,2	91,5	93,4	93,8
PAPIER- UND PAPPENAREN	38,0	73,7	93,0	111,9	111,5	105,0	116,0	104,1	106,1	106,4

*) FUSSNOTE VGL. S. 4.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ 1*)

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969
	DURCHSCHNITT					OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		APRIL	MAERZ	APRIL
DRUCKEREIERZEUGNISSE	40,7	68,6	87,6	114,4	115,6	109,6	118,5	109,5	111,4	112,1
KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	.	.	114,6	94,5	94,3	86,9	94,0	86,8	87,2	87,6
GUMMI- UND ASBESTWAREN	56,0	88,9	99,2	100,3	94,6	86,1	95,1	86,1	85,0	85,1
DARUNTER										
BEREIFUNGEN	65,1	95,3	105,7	100,3	91,8	81,6	90,2	81,6	81,6	81,9
WEICHGUMMIWAREN	48,2	81,7	93,0	100,1	97,2	89,9	99,3	90,0	87,2	87,2
ASBESTWAREN	39,3	117,4	107,4	101,6	94,7	89,4	98,7	88,1	92,9	93,2
LEDER	39,8	105,4	89,5	116,0	107,1	101,4	112,0	100,6	105,0	106,6
DARUNTER										
OBERLEDER	34,4	99,4	85,4	115,2	106,5	103,0	113,9	101,9	108,5	110,5
UNTERLEDER	48,5	118,6	100,0	107,1	100,1	93,6	103,4	93,4	94,3	94,7
LEDERWAREN UND SCHUHE	38,3	84,9	88,5	109,6	112,4	104,3	115,3	104,2	106,2	106,4
DARUNTER										
LEDERWAREN	38,1	91,4	85,3	114,7	115,5	106,5	117,7	106,3	109,3	109,6
SCHUHE	38,5	85,5	89,8	107,7	111,2	103,5	114,4	103,4	105,1	105,2
TEXTILIEN	44,9	115,9	100,9	106,3	103,8	100,3	110,8	99,9	101,9	102,1
DARUNTER										
GESPINNT	37,5	125,7	104,0	104,8	99,6	101,2	111,9	100,7	102,4	102,7
SPINNSTOFFWAREN 1)	42,5	81,1	93,3	107,2	107,7	102,2	113,0	101,7	104,8	105,1
METERWARE	49,1	114,7	101,0	106,9	104,8	100,4	110,9	99,8	102,3	102,5
WIRK- UND STRICKWAREN	61,3	117,0	98,0	108,2	108,7	101,4	112,0	101,2	102,4	102,5
BEKLEIDUNG	51,7	96,8	93,9	107,7	107,9	100,5	111,1	100,2	101,5	101,6
DARUNTER										
OBERBEKLEIDUNG	44,7	92,5	94,9	109,1	109,5	101,6	112,3	101,5	102,3	102,3
WAESCHE	46,9	97,3	92,0	106,7	106,9	100,3	110,9	99,7	102,3	102,3
ERZEUGNISSE DER ERNAHRUNGSINDUSTRIE	52,6	88,8	96,8	106,7	105,8	100,8	107,3	101,1	101,3	101,3
DARUNTER										
MAHL- UND SCHAELEMUELENERZEUGNISSE	42,2	66,3	95,8	106,2	105,0	96,7	101,8	98,6	94,8	95,2
NAHRMITTEL	65,2	80,3	94,7	102,4	106,3	100,8	106,1	101,7	99,2	99,0
STAERKE- UND KARTOFFELERZEUGNISSE	63,6	114,6	104,8	94,9	94,1	88,5	93,1	87,3	86,3	86,4
BROT	36,8	54,8	89,9	122,4	125,7	123,1	129,6	122,9	123,8	124,1
ERZEUGNISSE DER ZUCKERINDUSTRIE	61,4	91,5	97,5	100,3	94,4	89,7	94,5	89,8	90,7	91,0
VERARBEITETES OBST UND GEMUESE	54,7	80,7	95,7	98,1	91,7	82,7	87,7	83,6	82,3	82,2
SUESSWAREN	45,9	98,1	102,0	98,9	100,9	100,3	105,6	100,2	105,0	105,0
BUTTER UND MALKEREIKAESE	45,1	81,3	95,2	106,5	108,6	107,1	112,7	107,0	107,6	107,5
DAUERMILCH UND MILCHPRAEPARATE, SCHMELZKAESE	.	96,7	98,0	103,0	108,5	109,0	114,7	109,1	109,5	109,7
ERZEUGNISSE DER OELMUEHLEN	79,8	164,0	103,4	120,8	104,8	91,1	95,8	93,9	89,7	88,7
MARGARINE	129,3	136,6	94,7	110,7	110,5	104,8	110,3	105,6	102,9	102,9
ERZEUGNISSE DER TALGSCHMELZEN UND SCHMALZSTEDEREIEN	127,4	199,7	116,6	120,6	110,5	95,2	100,2	95,6	94,3	95,2
FLEISCH UND FLEISCHERZEUGNISSE	41,9	72,4	87,9	117,1	114,4	105,0	110,5	104,1	107,9	107,3
FISCHERZEUGNISSE	36,8	72,5	86,9	119,7	114,0	112,3	118,2	112,0	117,1	118,1
BOHNENKAFFEE	28,8	175,7	110,0	97,8	95,1	89,3	94,0	89,7	89,0	89,0
BIER	54,2	100,5	98,1	107,4	107,8	103,6	114,4	103,7	102,7	102,7
SPIRITUS	36,1	88,6	97,3	113,7	113,7	108,8	120,3	107,1	113,8	113,8
ESSIG, SENF, ESSENZEN, GEMUERZE	45,6	85,6	97,5	109,5	111,9	103,7	109,1	104,0	111,4	111,6
FUTTERMITTEL	43,1	63,3	91,5	106,3	100,2	94,6	99,6	95,0	94,9	94,8
TABAKWAREN	40,4	121,0	99,6	100,2	109,3	101,1	111,7	101,6	100,6	100,6

*1) FUSSNOTE VGL. S. 4.

1) EINBEZOGEN SIND MED. WATTE, BAENDER, GURTE, FLECHTARTIKEL, SAECKE, ZELTE, KORDEL, TAUWERK, FILTERTUECHER, TREIBRIEMEN.

2. ZUSAMMENGEFASSTER INDEX DER ERZEUGERPREISE FÜR INDUSTRIEPRODUKTE
IM INLANDS-^{*)} UND AUSLANDSABSATZ

1962 = 100

WARENGRUPPE	1958	1960	1961	1965	1966	1967	1968	1969		
								MAERZ OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-)STEUER	FEBR.	MAERZ
	D U R C H S C H N I T T									
INDUSTRIEERZEUGNISSE INSGESAMT ¹⁾	97,3	97,6	99,0	104,2	106,0	105,1	100,0	100,3	101,2	101,3
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE	101,2	99,9	99,1	106,0	105,6	105,2	101,4	101,6	101,9	101,4
MINERALÖLERZEUGNISSE UND KOHLEN- WERTSTOFFE	102,9	100,8	99,2	88,9	88,3	98,1	93,9	95,1	92,1	90,1
STEINE UND ERDEN	93,0	95,1	97,4	106,3	107,4	106,4	99,2	99,4	98,7	99,0
EISEN UND STAHL	103,2	103,7	101,8	98,5	97,9	92,8	86,6	85,5	90,2	90,9
NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG	94,6	108,9	101,9	139,3	158,8	137,6	144,9	163,2	149,4	149,0
GIÈSSEREIERZEUGNISSE	93,1	94,4	98,0	107,9	110,5	106,5	103,7	104,4	105,6	105,8
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZ- WERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	99,5	99,5	100,8	102,1	101,5	99,1	91,4	91,2	92,9	93,2
STAHLBAUERZEUGNISSE	90,5	92,0	95,2	105,6	107,1	102,2	96,3	95,1	100,0	100,8
MASCHINENBAUERZEUGNISSE	89,8	92,0	95,9	107,6	110,8	111,7	107,5	107,0	110,9	111,1
STRASSENFAHRZEUGE	97,9	97,8	98,6	101,8	104,0	104,5	99,5	99,4	100,5	100,6
ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	99,3	98,6	99,2	103,0	104,8	102,2	97,2	97,3	98,1	98,2
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE; UHREN	90,9	93,0	96,4	106,0	109,5	111,0	107,0	106,9	109,6	109,9
EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	93,6	94,2	97,5	106,0	107,1	106,8	100,7	100,6	102,0	102,1
MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, TURN- UND SPORTGERÄTE, SCHMUCKWAREN	90,1	92,0	97,0	108,4	112,3	115,0	112,6	111,5	115,5	115,5
CHEMISCHE ERZEUGNISSE EINSCHL. KOHLENWERTSTOFFE	103,9	104,9	103,1	101,6	101,3	100,1	94,8	95,5	94,1	94,1
FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	92,1	92,4	96,2	107,0	110,3	109,0	104,7	104,2	107,2	108,5
GLAS UND GLASWAREN	94,4	95,4	98,2	108,9	112,0	113,2	108,2	107,8	109,8	109,8
SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	101,0	97,6	100,4	101,2	100,5	93,7	87,5	86,2	91,2	91,9
HOLZWAREN	91,3	93,1	96,8	108,9	112,6	113,1	106,6	106,5	107,8	108,1
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	103,6	99,1	100,9	101,1	100,6	99,0	92,9	92,2	93,6	93,7
PAPIER- UND PAPPEWAREN	93,0	92,7	98,5	107,4	111,4	111,0	104,7	104,0	105,1	105,8
DRUCKEREIERZEUGNISSE	87,7	91,3	95,7	109,9	114,5	115,9	110,0	109,9	111,0	111,8
KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	114,4	108,0	104,4	97,7	97,0	94,7	87,7	88,1	88,1	88,2
GUMMI- UND ASBESTWAREN	99,8	100,5	101,4	99,6	100,5	95,2	87,3	87,3	87,0	86,4
LEDER	89,3	102,5	100,5	100,8	115,2	106,7	101,5	100,4	105,1	105,7
LEDERWAREN UND SCHUHE	88,5	95,7	97,6	103,5	109,9	112,5	104,6	104,5	106,4	106,7
TEXTILIEN	100,9	101,0	101,5	105,6	106,0	103,5	100,1	99,7	101,6	101,8
BEKLEIDUNG	94,0	93,9	97,6	104,9	107,7	107,9	100,6	100,4	101,6	101,6
ERZEUGNISSE DER ERNÄHRUNGSINDUSTRIE	98,7	96,6	97,9	104,2	106,8	105,9	101,0	101,4	101,3	101,4

*) 1958 BUNDESGBIET OHNE SAARLAND UND BERLIN; .BIS EINSCHL. 1960 OHNE BERLIN.

1) OHNE ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER.

3. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968	1969	21.
				D	21. APRIL	21. MÄRZ	21. APRIL
UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER							
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE							
STEINKOHLE (RUHR-REVIER) 1)							
FETTKOHLE							
STUECKE UEBER 80 MM	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	69,50	69,50	69,50	69,50
NUSS IV (AB APRIL 1968 NUSS III)	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	70,50	70,50	70,50	70,50
KOKSKOHLE I	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	66,00	66,00	66,00	66,00
ESSKOHLE							
NUSS III 2)	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	85,50	85,00	85,00	85,00
NUSS IV	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	73,00	73,00	73,00	73,00
FEINKOHLE, GEWASCHEN	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	63,00	63,00	63,00	63,00
FEINKOHLE, UNGEWASCHEN	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	63,00	63,00	63,00	63,00
ANTHRAZITKOHLE							
NUSS IV 2)	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	103,75	102,00	102,00	102,00
NUSS V	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	73,00	73,00	73,00	73,00
MAGERKOHLE							
FEINKOHLE, GEWASCHEN	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	63,00	63,00	63,00	63,00
FEINKOHLE, UNGEWASCHEN	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	63,00	63,00	63,00	63,00
STEINKOHLLENKOKS							
HOCHOFENKOKS II	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	85,10	85,10	85,10	85,10
BRECHKOKS III 2)	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	86,33	82,50	86,00	83,50
STEINKOHLLENBRIKETTS							
ANTHRAZIT-NUSSBRIKETTS 2)	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	88,00	83,80	87,80	83,80
ANTHRAZIT-EIERBRIKETTS 2)	AB ZECH	BUNDESGBIET	1 T	88,00	83,80	87,80	83,80
BRAUNKOHLE FUER HAUSBRAND							
RHEINISCHE FEINKORNBRIKETTS	FRACHTLG. FRECHEN	BUNDESGBIET	1 T	42,83	42,00	42,00	42,00
KALIDUENGESALZ 40 0/0 K20, LOSE MARE 3)	FREI EMPF.STAT.	BUNDESGBIET	100 KG WARE	11,46	12,32	12,20	12,20
SCHWEFELSAURES KALI 52 0/0 K20 3)	FREI EMPF.STAT.	BUNDESGBIET	100 KG WARE	19,59	20,50	20,30	20,30
KALIMAGNESIA 30 0/0 K20 3)	FREI EMPF.STAT.	BUNDESGBIET	100 KG WARE	12,59	13,42	13,26	13,26
STEINE UND ERDEN							
PORTLANDZEMENT, NORMALQUALITAET, DIN 1164 EINSCHLIESSLICH VERPACKUNG WERKSVERKAUFSPR.	FREI EMPF.STAT.	BUNDESGBIET	10 T	.	627,25	602,08	602,08
BAUKALK, DIN 1060, LOSE OHNE VERPACKUNG BEI ABGABE AN DEN BAUSTOFFHANDEL	AB WERK	BUNDESGBIET	10 T	560,62	562,99	558,85	562,95
VOLLZIEGEL (MINTERMAUERZIEGEL) 24 X 11,5 X 7,1 CM, BEI ABNAHME VON MINDESTENS 100000 STUECK	AB WERK	SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN NORDRH.-WESTF. HESSEN BADEN-WUERTTBG. BAYERN	1000 STUECK	125,50	125,50	117,75	117,75
			1000 STUECK	99,78	99,71	104,91	104,91
			1000 STUECK	111,72	111,57	112,57	112,57
			1000 STUECK	118,97	117,75	120,13	120,13
			1000 STUECK	115,95	115,95	117,28	124,28
			1000 STUECK	114,15	113,63	116,99	118,53
DOPPELFALZZIEGEL B. ABGABE A. D. BAUSTOFFHANDEL	AB WERK	BUNDESGBIET	1000 STUECK	.	351,52	355,89	356,06
DACHPFANNEN B. ABGABE A. D. BAUSTOFFHANDEL	AB WERK	BUNDESGBIET	1000 STUECK	.	388,87	378,67	379,67
KALKSANDSTEINE-VOLLSTEINE (NORMALFORMAT) DIN 106, 240 X 115 X 71 MM	AB WERK	BUNDESGBIET	1000 STUECK	69,25	68,11	71,25	71,11
MINERALOELERZEUGNISSE SIEHE SEITE 14							
EISEN UND STAHL							
ROHEISEN 4)							
HAEMATIT, 2,0-2,5 0/0 Si GIESSEREI III	OBERH.-WEST OBERH.-WEST	BUNDESGBIET BUNDESGBIET	1 T 1 T	222,00 213,80	222,00 213,80	222,00 213,80	222,00 213,80

1) OHNE DIE AB 1. 7. 1959 DEN INDUSTRIEVERBRAUCHERN UNTER BESTIMMTEN VORAUSSETZUNGEN GEWAHRTE TREUEPRAEMIE.- 2) UNTER EIN-
BEZIEHUNG DER JEWELTS GUELTIG GEWESENEN SAISONZU- UND -ABSCHLAEGE.- 3) BEI BEZUG IN WAGGONLADUNGEN VON MINDESTENS 200 DZ.-
4) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER GEWAHRTEN RABATTE (TREUERABATT UND DURCHSCHNITTLICH GEWAHRTER ZUSATZRABATT).

3. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968	1969	1969
				0	21. APRIL	21. MÄRZ	21. APRIL
				UMSATZ-(INNE)WERT-1STEUER			
NOCH EISEN UND STAHL							
HALBZEUG UND WALZWERKERZEUGNISSE 1)							
WERKSGRUNDPREISE, GUETEGRUPPE 1 (TH-GUETE)							
ROHBLÖCKE	DORTMUND	BUNDESGEBIET	1 T	311,00	311,00	311,00	311,00
GEWALZTES HALBZEUG FUER SCHMIEDEN	DORTMUND	BUNDESGEBIET	200 T	343,78a	341,00a	333,30a	333,50a
GEWALZTES HALBZEUG ZUR HERST. V. STABSTAHL	DORTMUND	BUNDESGEBIET	200 T	314,30a	314,30a	327,47a	330,50a
FORMSTAHL	OBERHAUSEN	BUNDESGEBIET	25 T	367,39a	354,73a	404,73a	404,73a
STABSTAHL	OBERHAUSEN	BUNDESGEBIET	25 T	377,64a	373,73a	393,73a	393,73a
WALZDRAHT D 9-1, VON 9,9 BIS 13 MM	OBERHAUSEN	BUNDESGEBIET	25 T	372,25a	372,25a	377,25a	377,25a
GROBBLECHE DIN 17 10 BIS 25 MM	ESSEN	BUNDESGEBIET	25 T	405,40a	383,25a	465,73a	473,25a
MITTELBLECHE, 3 BIS UNTER 4,76 MM	ESSEN	BUNDESGEBIET	25 T	418,79a	403,25a	481,08a	490,25a
HANDELSFEINBLECH, 1001/02	SIEGEN	BUNDESGEBIET	25 T	429,42a	417,73a	463,73a	463,73a
WERKSGRUNDPREISE, GUETEGRUPPE 2 (SM-GUETE)							
ROHBLÖCKE	DORTMUND	BUNDESGEBIET	1 T	344,00	344,00	344,00	344,00a
GEWALZTES HALBZEUG FUER SCHMIEDEN	DORTMUND	BUNDESGEBIET	200 T	383,28a	380,30a	393,25a	393,25a
GEWALZTES HALBZEUG ZUR HERST. V. STABSTAHL	DORTMUND	BUNDESGEBIET	200 T	373,63a	373,30a	373,30a	373,50a
FORMSTAHL	OBERHAUSEN	BUNDESGEBIET	25 T	409,89a	397,23a	432,23a	432,23a
STABSTAHL	OBERHAUSEN	BUNDESGEBIET	25 T	438,73a	441,23a	441,23a	441,23a
WALZDRAHT D 12-2, VON 9,9 BIS 13 MM	OBERHAUSEN	BUNDESGEBIET	25 T	424,25a	424,25a	424,50a	424,50a
GROBBLECHE DIN 17 10 BIS 25 MM	ESSEN	BUNDESGEBIET	25 T	436,80a	416,25a	473,25a	473,25a
MITTELBLECHE, 3 BIS UNTER 4,76 MM	ESSEN	BUNDESGEBIET	25 T	448,53a	438,25a	488,30a	490,25a
QUALITAETSPINBLECH DIN 1623 U ST 1203	ESSEN	BUNDESGEBIET	25 T	513,42a	501,73a	528,73a	528,73a
WEISSBLECH, ELEKTROLYTISCH VERZINNT, AB WERK 2)	NEUMIED	BUNDESGEBIET	100 QM	177,93	177,93	177,93	177,93
SCHROTT, STAHL-, STANDARDSORTE 11							
WERKSEINKAUFSPREIS	ESSEN	BUNDESGEBIET	1 T	122,50	122,50	122,50	122,50
NE-METALLE (PREISE IM MONATSDURCHSCHNITT)							
ALUMINIUM, HUETTENREIN-, 99,5 O/O AL, ROHMASSELEN	FREI GUETERRAHN- STAT. VERBR. WERK	BUNDESGEBIET	100 KG	220,50	216,00	223,00	225,00
ELEKTROLYTKUPFER FUER LEITZNECKE, DEL- NOTIZ	FREI FAHRZEUG ERZEUGERWERK	BUNDESGEBIET	100 KG	494,76	502,50	501,73	544,28
BLEI RAFFINIERT, 99,97 O/O PB 3)	-	BUNDESGEBIET	100 KG	95,82	93,71	104,70	107,34
ZINK, ROH 98 O/O 3)	-	BUNDESGEBIET	100 KG	104,65	102,98	108,63	109,14
REINZINN, 99,9 O/O SN HAMBURGER ZINN-NOTIZ	LOCO DUISBURG	BUNDESGEBIET	100 KG	1287,66	1286,91	1323,23	1342,39
BLOCKMESSING MS 64,5 GROSSHANDELSVERKAUFS- PREISE FUER GESCHLOSSENE LADUNGEN (UM 5 T)	FREI VERBRAUCHERWERK	BUNDESGEBIET	100 KG	312,57	303,75	339,38	357,30
NE-METALLHALBZEUG, EDELMETALLE							
ALUMINIUMBLECHE 1 X 1000 X 2000 MM BEI ABNAHME VON 5000 KG	AB WERK	BUNDESGEBIET	100 KG	307,61	309,91	303,25	302,38
KUPFERBLECHE 1 X 1000 X 2000 MM OHNE VERPACK.	AB WERK	BUNDESGEBIET	100 KG	638,07	618,06	638,75	690,44
KUPFERROHRE 10 X 1 M OHNE VERPACKUNG	AB WERK	BUNDESGEBIET	100 KG	871,60	840,26	884,86	967,09
MESSINGBLECHE UND -BAENDER DURCHSCHNITTL. MARKTPREIS B. ABNAHME V. MITTL. MENGEN O. VERP.	FREI EMPF.-STATION	BUNDESGEBIET	100 KG	482,80	464,25	492,67	528,17
ZINKBLECHE, 1 X 1000 X 2000 MM FABRIKVER- KAUFPREIS, OHNE VERPACKUNG	FREI EMPF.-STATION	BUNDESGEBIET	100 KG	184,67	184,67	176,67	175,67
FEINSILBER, ANKAUFSPREISE D. SCHEIDESTALTEN (PREISE IM MONATSDURCHSCHNITT)		BUNDESGEBIET	1 KG	283,12	292,16	229,99	224,27
FEINGOLD, ANKAUFSPREISE D. SCHEIDESTALTEN (PREISE IM MONATSDURCHSCHNITT)		BUNDESGEBIET	1 G	5,12b)	4,88b)	5,38b)	5,38b)
CHEMISCHE ERZEUGNISSE							
DUENGENMITTEL, WERKSVERKAUFSPREISE, OHNE SACK SUPERPHOSPHAT, 18 O/O P2O5, WASSERLOESLICH, LOSE WARE BEI BEZUG VON MIND. 15 T	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGEBIET	100 KG P2O5	79,21	83,33	83,33	83,33
AMMONSUFATSALPETER ETWA 26 O/O N, LOSE BEI BEZUG VON MIND. 20 T	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGEBIET	100 KG N	.	99,00	96,00	96,00
SCHWEFEL SAURES AMMONIAK, 21 O/O N, BEI ABNAHME VON 25 T	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGEBIET	100 KG N	.	99,00	96,00	96,00
THOMASPHOSPHAT, 16 O/O P2O5	AACHEN-ROTE ERDE	BUNDESGEBIET	100 KG P2O5	40,75	36,50	45,50	37,00

a) NACH ABZUG DER RABATTE; DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER WALZSTAHLKONTORE NORD, WEST UND WESTFALEN.- b) DURCHSCHNITT DER LON-
DONER GOLDNOTIERUNGEN ZUM JEWEILIGEN DOLLARKURS IN FRANKFURT IN DM/KG UMGERECHNET.- WEITERE ANMERKUNGEN SIEHE SEITE 12.

3. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968	1969	21.
				0	21. APRIL	21. MÄRZ	APRIL
				UNSATZ-(MEHRWERT-)STEUER			
NOCH CHEMISCHE ERZEUGNISSE							
CHEMIKALIEN							
SCHWEFELSAURE, 66 GRAD BE, TECHNISCH REIN LOSE, BEI ABNAHME VON 15 T UND MEHR	AB WERK	BUNDESGBIET	100 KG	.	10,63	9,90	9,90
SODA, 98-100 O/O KALZINIERT, LEICHT, OHNE VERPACKUNG BEI ABSCHL. V. LADUNGSBEZUEGEN	AB WERK	BUNDESGBIET	100 KG	16,70	16,70	16,70	16,70
MA-MASSERGLAS	AB WERK	BUNDESGBIET	100 KG	9,80	9,80	9,90	9,80
LITHOPONE (ROTSIEGEL) WERKSVERKAUFSPREISE	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBIET	100 KG	64,00	64,00	64,00	64,00
FENSTERGLAS							
2.SORTE MD, 40 BIS 60 CM BREITE UND BIS 1,60 M LANGE FREIMASSE, BASIS 2 MM, BEI BEZUG VON 15 T OHNE VERP.ZUR BAUVERGLASUNG	AB WERK	BUNDESGBIET	1 QM	.	2,37	2,34	2,40
SCHNITTHOLZ, MADEL- 1)							
BAUHOLZ, SCHNITTKL. A/B BIS 19 CM DICK, BIS 8 M LANG							
	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST	1 CBM	184,87	180,00	193,60	194,60
		NIEDERSACHSEN	1 CBM	182,38	179,00	191,29	192,71
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	186,08	180,85	197,08	198,38
		HESSEN	1 CBM	183,58	180,50	193,17	195,33
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	182,42	179,20	189,10	191,60
		BADEN-WUERTTBG. BAYERN	1 CBM	167,72 175,12	162,67 171,58	161,79 163,84	165,25 165,79
BRETTER FI/TA, GKL. II, PARALLEL BESAEUMT O. PRISMIERT 24 MM DICK, 3-6 M LANG, 18 CM UND BREITER							
	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST.	1 CBM	184,18	180,56	191,81	191,81
		NIEDERSACHSEN	1 CBM	167,61	167,33	167,67	172,14
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	183,55	179,79	193,32	193,82
		HESSEN	1 CBM	173,92	169,83	186,50	187,83
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	176,33	176,50	185,83	188,33
		BADEN-WUERTTBG. BAYERN	1 CBM	166,87 196,40	163,56 153,63	179,63 163,00	183,13 166,63
BRETTER FI/TA/KI, GKL. III, PARALLEL BESAEUMT O. PRISMIERT 24 MM DICK, 3-6 M LANG, 8-17 CM BREIT							
	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST.	1 CBM	137,31	132,25	144,25	146,25
		NIEDERSACHSEN	1 CBM	142,73	139,71	152,43	155,07
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	150,40	146,81	159,88	163,93
		HESSEN	1 CBM	137,26	136,00	144,50	146,50
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	137,27	136,70	141,80	146,20
		BADEN-WUERTTBG. BAYERN	1 CBM	129,44 131,25	126,18 128,47	143,08 139,68	145,62 141,89
ROHBOBLER FI/TA, 24 MM DICK, 2-6 M LANG							
	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST.	1 CBM	182,81	179,25	188,50	192,00
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	199,07	201,88	198,13	198,13
		HESSEN	1 CBM	179,90	177,50	188,17	188,83
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	184,06	183,75	193,75	193,75
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	179,15	174,50	194,17	195,50
		BAYERN	1 CBM	177,04	174,32	186,32	188,37
BOHLEN FI/TA, GKL. III, PARALLEL BESAEUMT O PRISMIERT 35 MM UND DICKER, 3-6 M LANG							
	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST.	1 CBM	201,84	198,60	208,40	212,60
		NIEDERSACHSEN	1 CBM	194,15	189,17	201,83	204,33
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	195,44	191,12	209,00	210,57
		HESSEN	1 CBM	182,61	181,00	191,67	192,17
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	185,98	182,10	194,50	197,00
		BADEN-WUERTTBG. BAYERN	1 CBM	169,68 168,88	165,81 166,21	184,79 179,37	189,17 181,42
LATTEN, GKL. I, 24/48 MM, 3-6 M LANG							
	AB SAEGEWERK	NIEDERSACHSEN	1 CBM	195,05	192,40	199,00	201,80
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	199,22	194,82	208,47	209,15
		HESSEN	1 CBM	194,71	192,00	202,50	203,67
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	189,95	188,20	193,40	196,40
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	190,13	189,75	198,04	199,00
		BAYERN	1 CBM	176,91	174,42	186,37	188,63
BLOCKWARE FI/TA, ZOPFDURCHMESSER 35 CM UND MEHR							
	AB SAEGEWERK	NIEDERSACHSEN	1 CBM	225,64	227,00	210,00	210,00
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	218,64	217,00	226,86	227,14
		HESSEN	1 CBM	205,14	200,83	220,00	221,33
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	192,23	191,13	199,38	202,50
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	215,34	213,99	226,08	227,96
		BAYERN	1 CBM	202,85	201,51	212,68	213,95
KIEFERNSTAMMWARE CA. 27 CM DURSCHNITTSBR. 4 M UND LAENGER 2)							
	AB SAEGEWERK	HESSEN	1 CBM	262,57	261,17	271,17	276,17
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	274,44	269,50	291,67	293,67
		BAYERN	1 CBM	257,54	254,97	269,00	269,79
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF UND PAPIER							
HOLZSCHLIFF, NORM. HANDELSSCHL. 100/100 3)	FREI VERLADESTAT.	BUNDESGBIET	100 KG	38,83	39,02	39,46	39,46
SULFIT-ZELLSTOFF, I A UNGEBLEICHT ABSOLUT TROCKEN, VERKAUFSPREISE AB WERK	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBIET	100 KG	62,29	62,17	61,17	61,17
ZEITUNGSDRUCKPAPIER, ROLLENPAPIER 3)	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBIET	100 KG	61,04	60,94	61,12	60,57

ANMERKUNGEN ZU SEITE 11

1) LISTENPREISE, EINSCHL. DER ABGABEN AN DIE PREISAUSGLEICHKASSEN FUER REVIERFERNE GEBIETE (DM/T 3,25) UND FUER DIE EISEN-
VERBRAUCHENDE WIRTSCHAFT IN BERLIN (WEST) (NUR BEI WALZWERKERZEUGNISSEN DM/T 0,50).- 2) 0,24 X 530 X 760 MM MIT 10 G BEIDER-
SEITIGER ZINNAUFLAGE JE QM.- 3) UMRECHNUNGSWERTE DER LONDONER BOERSENNOTIERUNG (KASSANDITIZ).

ANMERKUNGEN ZU SEITE 12

1) ERZEUGERPREISE GEGENUEBER GROSSABNEHMERN BEI ABNAHME VON ETWA 15 CBM SCHNITTHOLZ UND MEHR.- 2) MIT 60 O/O ANTEIL GUEYTEKL. I,
DICKE 40 MM UND MEHR.- 3) FABRIKVERKAUFSPREISE BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER.

3. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE
DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT OZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968	1969	21.
				D	21. APRIL	21. MÄRZ	21. APRIL
				O H N E UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER			
GUMMIWAREN							
BEREIFUNG, VERKAUFSPREISE AB WERK BEI ABGABE AN DEN HANDEL	FREI EMPF.-STAT.						
FUER FAHRRADER 28 X 1,75 DRANT		BUNDESGBEIT	1 GARNITUR	6,04	6,04	6,05	6,48
FUER PERSONENWAGEN 3,40 X 13		BUNDESGBEIT	1 GARNITUR	41,14	41,14	41,75	41,75
5,40 X 13		BUNDESGBEIT	1 GARNITUR	39,71	39,71	40,28	40,28
FUER LASTKRAFTWAGEN 11,00 X20		BUNDESGBEIT	1 GARNITUR	408,14	408,14	421,00	421,00
LEDER							
UNTERLEDER							
ZAHNVACHE 1, VERKAUFSPREISE AB WERK	FREI VERLADESTAT.						
CROUPONS 3-4 MM		BUNDESGBEIT	1 KG	9,75	10,42	10,37	10,36
4-5 MM		BUNDESGBEIT	1 KG	9,69	9,54	9,88	9,94
HAELSE		BUNDESGBEIT	1 KG	9,35	9,07	9,64	9,64
OBERLEDER, VERKAUFSPREISE AB WERK	FREI VERLADESTAT.						
HAELFTEN		BUNDESGBEIT	1 QM	26,33	25,64	28,56	29,13
SCHUHE							
HERRENSTRASSENSCHUHE MIT LEDERSOHL E GR. 42 BEI ABGABE AN DEN EINZELHANDEL	AB WERK						
BOXCALF		BUNDESGBEIT	1 PAAR	28,87	28,80	29,06	29,06
RINDBOX		BUNDESGBEIT	1 PAAR	22,45	22,57	21,98	22,02
DAMENSTRASSENSCHUHE MIT LEDERSOHL E, RAMMENGENAHEIT ODER GEDOPPELT, 1. QUALITAET GR. 38 BEI ABGABE AN DEN EINZELHANDEL	AB WERK						
BOXCALF		BUNDESGBEIT	1 PAAR	.	24,60	25,91	26,06
TEXTILIEN							
BAUMWOLLGARN, KARDIERT AUS MITTELSTAPELIGER BAUMWOLLE	AB SPINNEREI						
COPS NM 34 (30 TEX)		BUNDESGBEIT	1 KG	4,37	4,38	4,34	4,35
NM 60 (17 TEX)		BUNDESGBEIT	1 KG	5,52	5,54	5,49	5,50
ROHMOLLE, VOLLSCHWERIG, AUKTIONSPREIS AUF BASIS REINGEMASCHEN 1) EINSCHL. WASCHESEN A-FEINHEIT	AB LAGER						
AD/B-FEINHEIT	WOLLVERMERTUNG						
AD/B-FEINHEIT		PADERBORN	1 KG	6,44	6,94	7,18	7,07
FROTTIERHANDTUCH AUS BAUMWOLLE 50 X 100 CM	AB WERK	NEU- ULM	1 KG	6,18	6,30	6,80	6,80
HERRENMANTELSTOFF, UEBERWIEGEND AUS STREICHGARN RUND 150 CM BREIT	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 STUECK	3,02	2,94	3,09	3,09
HERRENANZUGSTOFF							
STREICHGARN, UEBERWIEGEND AUS WOLLE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 M	16,49	16,57	16,19	16,19
143 - 148 CM BREIT							
KAMMGARN, UEBERWIEGEND AUS WOLLE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 M	12,46	12,49	12,39	12,39
142 - 150 CM BREIT							
DAMENKLEIDERSTOFF, UEBERWIEGEND WOLLE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 M	16,64	16,64	17,05	17,04
130 - 150 CM BREIT							
HERRENSTRICKWESTE UEBERWIEGEND AUS WOLLE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 M	13,37	13,35	13,53	13,53
HERREN SOCKEN, KAMMGARN, CA. 70 O/O WOLLE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 STUECK	.	28,70	31,34	31,43
NAHTLOSE DAMENFEINSTRUEMPFE, PERLOM 20 DEN., 400 NADELIG PENDELFERSE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 PAAR	2,95	2,93	2,91	2,91
ERZEUGNISSE DER ERNAHRUNGSINDUSTRIE							
MEHL, MUEHLENVERKAUFSPREISE AN DEN GROSSHANDEL, BRUTTO FUER NETTO OHNE SACR BEI ABNAHME VON 5-15 T	FREI EMPF.-STAT.						
WEIZENMEHL, TYPE 550		BUNDESGBEIT	100 KG	63,05	64,21	61,98	62,34
TYPE 1050		BUNDESGBEIT	100 KG	59,33	60,44	58,46	58,84
TYPE 1600		BUNDESGBEIT	100 KG	53,03	54,18	51,83	52,27
ROGGENMEHL, TYPE 1150		BUNDESGBEIT	100 KG	54,72	55,29	54,20	54,54
TYPE 1370		BUNDESGBEIT	100 KG	52,77	53,36	52,20	52,49
SCHNITT- ODER BANDMUEHLEN, LOSE NETTO VERKAUFSPREISE AB WERK AN DEN GROSSHANDEL	FREI EMPF.-STAT.						
MARKENBUTTER, 82 O/O FETTGEHALT, MOLKEREI-VERKAUFSPREISE AN DEN GROSSHANDEL	FREI EMPF.-STAT.						
ABGEPACKT IN 250 G- PACKUNGEN		BUNDESGBEIT	100 KG	.	675,52	675,93	675,31
SPEISEGEL (RAFFIN. PFLANZENGEL), OHNE FASS, VERKAUFSPREISE AB WERK AN DEN GROSSHANDEL	FREI EMPF.-STAT.						
IN 170 KG- FAESSERN		BUNDESGBEIT	100 KG	99,25	103,27	96,00	95,70
MARGARINE, VERKAUFSPREISE AB WERK AN DEN GROSSHANDEL	FREI EMPF.-STAT.						
SPITZENSORTE		BUNDESGBEIT	50 KG	91,18	92,86	88,13	88,13
DELIKATESORTE		BUNDESGBEIT	50 KG	107,00	107,31	106,19	106,19
VERBRAUCHSZUCKER, EINFACHSTE SORT E (GRUNDSORTE) EINSCHL. 50 KG- PAPIERSAECKE							
FABRIKVERKAUFSPREISE AN DEN GROSSHANDEL BEI ABNAHME VON 10 BIS UNTER 100 T	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG	.	...	...	...

1) DEN ANGEGBEENEN STICHTAGSPREISEN LIEGEN DIE AUF DER JEWEILS VORANGEGANGENEN AUKTION ERZIELTEN PREISE ZUGRUNDE.

1. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE
DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968		1969		
				D	APRIL	MAERZ	APRIL	
				O H N E				
				UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER				
NOCH ERZEUGNISSE DER ERNAHRUNGSINDUSTRIE								
RINDFLEISCH VON KUEHEN IN HAEFTEN MARKTPREISE 1. QUALITAET	FREI MARKTORT	ESSEN	50 KG	214,79	205,00	217,50	212,50	
		MANNHEIM	50 KG	209,38	200,00	205,00	215,00	
		STUTTGART	50 KG	199,38	195,00	215,00	215,00	
		MUENCHEN	50 KG	237,28	235,00	239,07	240,13	
2. QUALITAET	FREI MARKTORT	HAMBURG	50 KG	220,63	212,50	232,50	235,00	
		BREMEN	50 KG	200,83	200,00	205,00	205,00	
		HANNOVER	50 KG	209,00	195,00	217,50	217,00	
		FRANKFURT	50 KG	197,08	195,00	207,50	197,50	
KALBFLEISCH IN GANZEN TIEREN MARKTPREISE 1. QUALITAET	FREI MARKTORT	BREMEN	50 KG	317,08	300,00	320,00	330,00	
		ESSEN	50 KG	310,00	277,50	300,00	305,00	
		MANNHEIM	50 KG	323,83	305,00	332,50	300,00	
		STUTTGART	50 KG	302,29	295,00	285,00	275,00	
2. QUALITAET	FREI MARKTORT	HAMBURG	50 KG	301,67	292,50	315,00	295,00	
		HANNOVER	50 KG	308,79	292,50	315,00	302,50	
		FRANKFURT	50 KG	315,42	305,00	317,50	290,00	
SCHWEINEFLEISCH IN HAEFTEN MARKTPREISE	FREI MARKTORT	HAMBURG	50 KG	174,08	162,50	193,75	182,50	
		BREMEN	50 KG	155,21	135,00	165,00	160,00	
		HANNOVER	50 KG	155,63	132,50	160,00	153,70	
		ESSEN	50 KG	169,17	147,50	170,00	170,00	
		FRANKFURT	50 KG	142,92	132,50	155,00	140,00	
		KARLSRUHE	50 KG	166,25	150,00	177,50	170,00	
		MANNHEIM	50 KG	176,88	162,50	187,50	172,50	
		MUENCHEN	50 KG	172,56	155,00	184,85	179,25	
MINERALOELERZEUGNISSE								
MARKENBENZIN VERBRAUCHERPREIS BEI ABNAHME AB 15 CBM IN KESSELWAGEN	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBIET ¹⁾	100 L	45,21	45,45	43,56	43,12	
DIESELKRAFTSTOFF								
BEI ABLIEFERUNG AN GROSSHAENDLER EINSCHL. VERBRAUCHSTEUER, BASIEREND AUF EINEM ZAHLUNGSZIEL VON 60 TAGEN	FREI ZIELORT	BUNDESGBIET ²⁾	100 L	42,14	42,13	40,94	40,32	
BEI ABLIEFERUNG AN GEWERBLICHE VER- BRAUCHER BEI ABNAHME VON 5 000 BIS 7 000 L, EINSCHL. VERBRAUCHSTEUER	FREI VERBRAUCHSTELLE	BUNDESGBIET ²⁾	100 L	44,78	44,61	43,68	43,13	
HEIZOEL								
EXTRA LEICHTES HEIZOEL GROSSHANDELS-EINKAUFSPREIS BEI ABNAHME VON MINDESTENS 500 T. EINSCHL. VERBRAUCH- STEUER VON 1,00 DM JE 100 KG	AB LAGER	BUNDESGBIET ²⁾	100 L	10,74	10,05	9,19	8,84	
VERBRAUCHERPREIS BEI ABNAHME VON 5 000 L UND MEHR AUF EINMAL EINSCHL. VERBRAUCH- STEUER VON 1,00 DM JE 100 KG	FREI HAUS	BUNDESGBIET ²⁾	100 L	11,87	11,23	10,41	10,02	
SCHWERES HEIZOEL PREIS FREI BETRIEB DES GEWERBLICHEN VER- BRAUCHERS BEI ABNAHME VON MINDESTENS 15 T UND MEHR AUF EINMAL, EINSCHL. VERBRAUCHSTEUER VON 2,50 DM JE 100 KG	FREI BETRIEB	BUNDESGBIET ²⁾	1 000 KG	82,81	82,54	83,26	83,29	
PREIS FREI BETRIEB DES GEWERBLICHEN VER- BRAUCHERS BEI ABNAHME VON 500 T UND MEHR AUF EINMAL, EINSCHL. VERBRAUCH- STEUER VON 2,50 DM JE 100 KG	FREI BETRIEB	BUNDESGBIET ²⁾	1 000 KG	78,75	78,50	80,09	80,05	
AB - RAFFINERIE - PREIS BEI ABNAHME IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN, EINSCHL. VERBRAUCHSTEUER VON 2,50 DM JE 100 KG	AB RAFFINERIE	BUNDESGBIET ³⁾	1 000 KG	72,03	71,74	72,30	72,30	
AB - RAFFINERIE - PREIS BEI ABNAHME IN LEICHTERN VON 650 T UND MEHR, EINSCHL. VERBRAUCHSTEUER VON 2,50 DM JE 100 KG	AB RAFFINERIE	BUNDESGBIET ⁴⁾	1 000 KG	71,40	71,03	71,93	71,94	

1) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN AN 17 MARKTORTEN. - 2) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER MARKTORTE: KIEL, HAMBURG, HANNOVER, BREMEN, DUESSELDORF, FRANKFURT, MANNHEIM/LUDWIGSHAFEN, STUTTGART, MUENCHEN UND BERLIN. - 3) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER RAFFINERIE-GEBIETE: HAMBURG, RHEIN/RUHR, FRANKFURT, KARLSRUHE UND INGOLSTADT. - 4) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER RAFFINERIE-GEBIETE: HAMBURG, RHEIN/RUHR, FRANKFURT UND KARLSRUHE.